

Kooperation Landwirtschaft / Wasserwirtschaft Bergisches Land



Betrieb: pauschalierend optierend
 Name, Vorname: _____
 Straße, Nr.: _____
 PLZ, Wohnort: _____
 IBAN: _____

An das Wasserversorgungsunternehmen

über die

Geschäftsstelle der Kooperation bei der
 Landwirtschaftskammer NRW
 Bahnhofstr. 9
 51789 Lindlar

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINES ZUSCHUSSES FÜR EINE MISTLAGERSTÄTTE

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich bin Mitglied der Kooperation im Einzugsgebiet der _____ - Talsperre.

Gemäß dem vom Beirat verabschiedeten Förderkatalog vom 06.12.23 beantrage ich einen Kostenzuschuss von 50% für den Anteil der Mistlagerstätte, der eine Lagerdauer von mehr als 6 Monaten sichert. Der Stallmist kann so pflanzenbedarfsgerecht und wasserschonend eingesetzt werden. Er ist nach Beratung der Kooperation Landwirtschaft/Wasserwirtschaft auszubringen. Auf besonders wassersensiblen Flächen (steile Hanglagen, vernässte Flächen, Quellbereiche) wird er nicht eingesetzt. Um zu verhindern, dass er in Bäche gelangt, wird er mit ausreichend großem Abstand zu den Bachläufen ausgebracht. Die Mistlagerstätte sowie mehr als 30 % meiner LF liegen im Wassereinzugsgebiet.

	Vorhanden	Neu gebaut	Gesamt	Lager für 6 Monate
Volumen Mistplatte in m ³				
Lagerkapazität (in Monaten)				6

Der förderfähige Anteil der Mistplatte, der über eine Lagerkapazität von 6 Monaten hinausgeht, beträgt m³, dies entspricht einer Lagerkapazität von zusätzlich Monaten oder % der Gesamtkapazität.

Entsprechend dieses Prozentsatzes beantrage ich einen Zuschuss für den Bau von (bitte ankreuzen):

- m² Mistplatte
 m² Mistplattenüberdachung
 m² Wände

Nach den pauschalen Kostensätzen, die sich nach Angaben der ALB und der Landwirtschaftskammer ergeben, betragen die Kosten und Zuschüsse für den bezuschussungsfähigen Teil:

- der neuen Mistplatte € Kosten und € Zuschuss
 der neuen Mistplattenüberdachung € Kosten und € Zuschuss
 den neuen Wänden € Kosten und € Zuschuss

Ich bitte um einen Zuschuss von insgesamt €

- Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Förderverfahrens die erforderlichen Daten aus INVEKOS und HIT genutzt werden können.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Mistplatte durch das WVU abgenommen wird.
- Eine Kopie der Baugenehmigung ist beigelegt.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____
 Landwirt

Sachlich richtig und befürwortet von der Kooperation _____